

[10817.] Soeben erschien:
Catalogue
 d'une très-belle collection de portraits
 gravés par et d'après
Antoine Van-Dyck.
 Épreuves avant la lettre, du premier,
 deuxième, etc. état de Weber, dont
 la vente aura lieu
 le 15. Septembre 1860,
 sous la direction et au domicile de
J. M. Heberlé (H. Lempertz)
 à Cologne.

Handlungen, welche sich für diesen interes-
 santen, 408 Nummern umfassenden Katalog in-
 teressiren, wollen gefl. verlangen. Herr C. F.
 Fleischer in Leipzig wird die Güte haben,
 auszuliefern.
 Eöln, im Juli 1860.

J. M. Heberlé.

Auctions- und antiquarische
Kataloge
 [10818.] bitte ich mir gleich nach Erscheinen durch die
 Rein'sche Buchhandlung in Leipzig in 6 Ex-
 emplaren zuzusenden und sichere die beste Verwend-
 ung und nicht unbedeutende Resultate zu.
 Waagen, den 18. Juni 1860.

Robert Helfer.

[10819.] **Antiquarische Kataloge**
 für Theologie (besonders katholische), Philolo-
 gie, Jurisprudenz, Medizin etc. erbittet sich nach
 Erscheinen in 6facher Anzahl.
 Brilon. **Moritz Friedländer.**

[10820.] **Antiquarische Kataloge**
 erbitte ich in 2facher Anzahl.
 Sena, den 1. Juli 1860.
Fr. Frommann.

Gefälliger Beachtung empfohlen.

[10821.] Die meinen jüngst erschienenen 3 neue-
 sten Katalogen zutheil gewordene, sehr freund-
 liche Berücksichtigung veranlaßt mich, noch-
 mals darauf aufmerksam zu machen und,
 im wohlverstandenen Interesse allfälliger Bestel-
 ler, um beförderliche Einsendung ihrer Auf-
 träge zu bitten.
 Schaffhausen. **Vammlin, Antiquar.**

Remittenden betreffend!

[10822.] Unsere Remittenden wurden am 14.
 April a. c. von hier abgesandt, trafen jedoch
 leider erst 2. Juli in Leipzig ein.
 Wir bitten die Herren Verleger in Berück-
 sichtigung der weiten Entfernung, die uns so
 unangenehme Verspätung zu entschuldigen.
 Hochachtungsvoll
B. Westermann & Co.
 in New-York.

[10823.] Wegen Nachberegulirung des Ende vor-
 zigen Jahres verstorbenen Buchhändlers R. Wehm,
 Firma: Kummer'sche Buchh. in Zerbst, ersuchen
 wir alle diejenigen Handlungen, welche bis jetzt
 unterließen, Rechnungsabluß zu senden, einen
 solchen schleunigst einzuschicken.
 Zerbst, den 2. Juli 1860.
Administration der Kummer'schen
Buchhandlung.

[10824.] **Für Verleger.**

Infolge vielfacher Anfragen, die nur
 durch Missverstehen unserer Anzeigen vom
 Juni möglich geworden, sehen wir uns anzu-
 zeigen veranlaßt, dass wir uns nur mit Re-
 production vorhandener Drucke be-
 schäftigen, also namentlich mit Ergänzung
 fehlender Bände oder Wiederabdruck
 seltener Bücher; wir wiederholen, dass
 wir für den Satz nichts berechnen, den
 Druck von 50 Ex. mit 3 $\frac{1}{2}$ fl , von 100 Ex.
 mit 3 $\frac{3}{4}$ fl per Bogen liefern.
 Berlin, im Juli 1860.

R. Friedländer & Sohn.

Für Zeitungsredactionen und
Verleger.
 [10825.]

Ein deutscher Schriftsteller und Journalist
 — lange Zeit im Ausland — in der französi-
 schen, englischen und italienischen Literatur und
 Journalistik vollkommen bewandert, auch in allen
 Zweigen des Feuilletonfaches verwendbar, sucht
 bei einer größern deutschen Zeitung eine fixe
 Stellung. Anträge unter der Chiffre X. Z. 1000.
 befördert aus Gefälligkeit die Redaction der
 „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ in Leipzig.

Gefälligst zu beachten!

[10826.] Bis heute konnte uns die Redaction der
 von uns commissionsweise debitornten Tauben-
 und Hühnerzeitung leider die Fortsetzung
 nicht liefern, und erklären wir uns deshalb hier-
 mit bereit, da wo die betreffenden Abonnenten
 nicht länger auf die Fortsetzung warten wollen,
 den bereits bezahlten Betrag für das 2. Quar-
 tal zurückzuerstatten.
 Berlin, den 2. Juli 1860.
Boßische Sortimentsbuch.

[10827.] Die Verleger der untenstehenden Bü-
 cher ersuchen wir um Einsendung gegen baar
 mit 40% für Amerika:
 3 Gebetbücher von der heiligsten Dreifaltig-
 keit, in grobem Druck.
 6 Marianischer Liliengarten. (1786, Georg
 Romuald Klebsattel.)
 Freiburg i. Br.
Poppen's Verlag.
 (Rud. Meyer.)

[10828.] Inserate auf dem Umschlage der
Grenzboten

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
 1) in allen Theilen Deutschlands und Oester-
 reichs verbreitet ist;
 2) als Wochenchrift in den Lesemuseen
 und Privathänden volle sieben Tage
 dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt;
 3) für die höhern Bildungskreise be-
 rechnet, sich meist in den Händen der be-
 mitteltesten und höhern Stände be-
 findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen An-
 kündigungen am besten berücksichtigt werden.
 Insertionsgebühren für die ge-
 spaltene Petitzeile oder deren Raum
 berechne ich nur 2 fl ; Beilagegebüh-
 ren 3 fl .

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei
 Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-
 nutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[10829.] **Inserate aller Art**
 finden durch die in meinem Verlage
 erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile
 kostet 2 fl . Der Betrag wird in Jahres-
 rechnung notirt und von der Summe der in
 einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt
 von 12 $\frac{1}{2}$ % bei 12—30 fl , von 25 % bei 31 fl
 und darüber gewährt. Jeder dritte Abdruck
 erfolgt gratis.
 Leipzig. **F. A. Brockhaus.**

[10830.] **Zu Inseraten**
 empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende
Chüringer-Zeitung,

welche täglich erscheint und hier in Erfurt
 allein in 2000 Familien gelesen, außerdem
 aber auch außerhalb Erfurt auf dem Lande und
 jetzt in 42 Städten Thüringens zahl-
 reich verbreitet und gelesen wird. Die Spalt-
 tenzeile oder deren Raum berechne ich mit
 nur 1 fl und stelle den Betrag in Jahres-
 rechnung.
 Erfurt. **Friedrich Bartholomäus.**

[10831.] Wir empfehlen die in unserem Ver-
 lage erscheinende

Crier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt
 hat und noch täglich zunimmt, zu litera-
 rischen Anzeigen (à 1 fl pro 4spalt.
 P.-Z.) bestens und stellen die Beträge in laufen-
 de Rechnung. Auch literarische Beilagen
 mit unserer alleinigen Firma werden nach vor-
 heriger Einsendung eines Probeabdruckes für
 die Stadt und nächste Umgegend gratis bei-
 gelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke
 finden Ausnahme und erfolgen bei Einsendung
 eines Recensions-exemplars an die Redaction
 durch unsere Vermittelung. Politische Bro-
 schüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich,
 direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Crier. **Fr. Vink'sche Buchh.**

[10832.] **Schlesische Zeitung.**

(119. Jahrgang; Auflage 8660 laut Steuer-
 quittung; Gebühren 1 $\frac{1}{4}$ fl für die Petitzeile.)
 Anzeigen für Breslau, ganz Schles-
 sien und das Königreich Polen finden in
 der Schlesischen Zeitung, welche das
 gelesenste Blatt in Schlessien ist, die größte
 und wirksamste Verbreitung.
 Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[10833.] **Inserate**
 für den, im September in meinem Verlage er-
 scheinenden:

Forst- und Jagd-Kalender für

Preußen

auf das Jahr 1861.

(XI. Jahrgang.)

erbitte ich bis Mitte August.

Preis à Zeile: 3 fl .

Berlin, den 1. Juli 1860.

Julius Springer.